

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 2.

Dresden, am 6. October

1869.

**Zweite öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer**  
am 4. October 1869.

#### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Reglstrandenvortrag Nr. 25—40. — Mündliche Begründung des Antrags des Vicepräsidenten Streit und Genossen, die Abänderung des § 83 der Verfassungsurkunde betreffend. — Entschuldigungen. — Anzeige von der erfolgten Constituirung der vierten und zweiten Deputation. — Wahl der 7 Mitglieder der außerordentlichen Deputation für Berathung einer neuen Geschäftsordnung. — Directorialvortrag über Wahlen, gegen welche Einsprüche erhoben worden sind. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 11 Uhr in Anwesenheit von 72 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung aufgenommene Protokoll vom Secretär Dietel vorgelesen.

Präsident Haberkorn: Wird das vorgelesene Protokoll genehmigt? — Genehmigt. — Ich ersuche den Herrn Vicepräsidenten und den Herrn Secretär Dr. Gensel, dieses Protokoll mit mir zu vollziehen.

(Geschieht.)

Wir gehen zum Reglstrandenvortrag über.

(Nr. 25.) Königl. Decret vom 29. September d. J., den Schlusnachweis über die Unterstützungsmaßregeln infolge der Wassercalamität des Sommers 1858 betreffend.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschieht.)

Der Druck ist eingeleitet. Will die Kammer dieses königl. Decret der zweiten Deputation überweisen? — Ueberwiesen.

(Nr. 26.) Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Elsterberg, Ertheilung der Concession zum

Bau einer Eisenbahn von Plauen über Elsterberg nach Gera betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 27.) Anschließpetition des Eisenbahncomités zu Elsterberg, Steinhäuser und Genossen, an obige Petition, dasselbe betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenso an die zweite Deputation.

(Nr. 28.) Eingabe des ständischen Archivars, Commissionsrath Gottwald, den Druck der Kammerprotokolle betreffend.

Präsident Haberkorn: Dieser Gegenstand hängt mit dem zusammen, für welchen heute eine außerordentliche Deputation bestellt werden soll. Das Directorium schlägt daher vor, diese Eingabe der heute zu bestellenden außerordentlichen Deputation zu überweisen. Beschließt dies die Kammer? — Beschlossen.

(Nr. 29.) Petition des Advocat Schent in Baugen, die Abänderung des § 6 der revidirten Strafproceßordnung betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 30.) Dergleichen, die Beaufsichtigung von Staats- und öffentlichen Gebäuden, sowie das Staatseisenbahnwesen betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls an die vierte Deputation.

(Nr. 31.) Petition des Eisenbahncomités in Schwarzenberg, Reichelt und Genossen, nebst 90 Überücken derselben und Broschüren, den Weiterbau der Staatsbahn von Schwarzenberg bis zur Landesgrenze bei Johannsgeorgenstadt aus Staatsmitteln betreffend.

Präsident Haberkorn: Der Abg. Mannsfeld hat das Wort.

Abg. Mannsfeld: Die Petition des Comités in Johannsgeorgenstadt, die dahin gerichtet ist, daß von Schwarzenberg aus in dem Schwarzwasserthal aufwärts